

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)
vergibt die Auszeichnung:
Dokumentarfilm, Prädikat **besonders wertvoll**

Black Mambas

Die „Black Mambas“ werden als rein weibliche Einheit im Kampf gegen die Wilderer im Krüger Nationalpark eingesetzt. Der Dokumentarfilm in der Regie von Lena Karbe begleitet die schwarzen Frauen, die sich dieser Einheit anschließen, in ihrem Arbeits- und Lebensalltag und zeigt die Probleme auf, mit denen die Frauen konfrontiert sind. Mit der Vielfalt und der hohen Relevanz der Themen macht der Dokumentarfilm ein großes Spannungsfeld auf und liefert lohnenswerte Einblicke in eine fremde, ungeschminkt authentische Lebensrealität.

Nach und nach lernt man die Frauen kennen, die Lene Karbe und ihr Team in ihrem Film über einen Zeitraum von über zwei Jahren begleitet haben. Dabei sieht man die jungen Frauen nicht nur im Rahmen ihrer Arbeit für die „Black Mambas“. Karbe interviewt sie zu Hause, bei ihrer Familie, in ihrem Alltag. Und gerade hier offenbart sich, wie viel die Frauen in Südafrika generell zu schultern haben. Die große Arbeitslosigkeit der Männer, die hohe Verantwortung der alleinverdienenden Frauen für die Familie – das alles entpuppt sich als Last. Dass sie von dem Begründer der Black Mambas, der den Kolonialismus kritisiert und sich mit seinen Äußerungen oftmals selbst als kolonialistischer Weißer mit großem Macht- und Herrschaftsbewusstsein offenbart, schlecht und herablassend behandelt werden, ist ein kluger und subtiler Kommentar auf den alltäglichen Rassismus im eigenen Land, der sich auch in den scheinbar „eigenen Reihen“ versteckt. Eine dokumentarische Leistung, die gerade als Langfilmdebüt mehr als beeindruckt.



Dokumentarfilm
Deutschland, Frankreich 2022

Regie: Lena Karbe

Länge: 81 Minuten



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com